## **DER SPARTANER**

Berlin-Liga / Saison 2021/22 25. Spieltag

So. 06.03.2022 / 14:30 Uhr







ATB ATB ATB



### Personenaufzüge / Lastenaufzüge

Fördertechnik für Behinderte

Kleingüteranlagen

Stahlgerüste für Aufzuganlagen

Notrufzentrale

Buchholzer Straße 55 - 61 13156 Berlin

Tel. (030) 77328120 Fax (030) 77328125

Internet www.ATB-Aufzugtechnik-Berlin.de E-Mail info@atb-aufzugtechnik-berlin.de







### Willkommen bei Sparta

### SV Sparta Lichtenberg - SD Croatia Berlin

### Sonntag 06. März 2022 - 14:30 Uhr

Herzlich willkommen verehrte Fußballfreunde auf dem Sportplatz in der Lichtenberger Fischerstraße zum 11. Heimspiel der Saison 2021/22.

Ein ganz besonderer Gruß geht natürlich an unseren heutigen Gast aus Tempelhof-Schöneberg, die Mannschaft von S.D. Croatia und an das Trainerteam von Robert Pocrnic.

Recht herzliche Grüße an das Schiedsrichtergespann. Das heutige Spiel steht unter der Leitung von Oktay Erol.

An der Seitenlinie unterstützen ihn seine Assistenten Marius Dietz und David Heider.

Sie alle heißen wir hier recht herzlich willkommen und wünschen allen Zuschauern ein interessantes, faires und spannendes Berlin-Liga-Spiel zwischen unserem SV Sparta Lichtenberg auf Platz 1 und dem Tabellensiebten Croatia.





### Hier stellt sich unser Gast vor



### SD Croatia

Torwart: A. Devcic-Thielmann, Y. Skybinskyi, P. Stahl..

Abwehr: S. Aygündüz, P. Belancic, C. Delikaya, E. Demir, K. Demir, J.

Hlom, T. Kosic, A. Y. Sari, P. Schlumm, I. Susilovic, I. Vukadin.

Mittelfeld: C. Anetor, A. Arslangereev, I. Brzovic, N. Dukic, A. Esweiei, S.

Etike, A. Gündgodu, C. Gündogdu, A. Ohadi, C. Sahin, A. Vincetic.

Angriff: E. Bahceci, M. Ivanovic, S. Strickland.

#### Trainerstab:

Trainer R. Pocrnic, Co-Trainer S. Vrdoljak, Betreuer A. Milnikovic, I. Pelivan, Teammanager I Caktas

Sportplatz: Friedrich-Ebert-Stadion, Bosestr. 21 in 12103 Berlin

Saison 2020/21: Bei Abbruch Platz 17 Berlin-Liga



### Hier stellt sich Sparta vor



### SV Sparta Lichtenberg 1911

Tor: Ferdinand Hahn, Kilian Pruschke, Timm Erdmann, Dirk Brändicke.

**Abwehr:** Max Michael Konrad, Kuba Liczbanski, Arthur Lourenco De Almeida, Yannick Mastalerz, Justin Meyer, Larry Ndjock, Ömer Toktumur.

Mittelfeld: Yahya Al-Areed, Felix Braun, Emirhan Caliskan, Ümit Cicek, Milos Dujkovic, Kakeru Fukuda, Daniel Hänsch, Gojko Karupovic, Joshua Lang, Milos Marinkovic, Marian Felix Polster, Lukas Rehbein, Dennis Schöps.

Angriff: Hakan Günydin, Toni Kaftan, Yoshua Lüdtke, Omid Saberdest, Oliver Simmerl.

**Trainer team:** Trainer Dragan Kostic, Co Trainer Andre Lorenz, Torwart-Trainer Elvis Limani, Betreuer Markus Lang, Physioterapeut: Jan Blankenstein, Sportlicher Leiter: Alexander Fischer.

Sportplatz: Fischerstr. 15 in 10317 Berlin

Saison 2020/21: Bei Abbruch der Saison Platz 2 in der Berlin-Liga

### 1. Herren

### Berlin Türkspor - SV Sparta Lichtenberg

1:1 (0:0)

**Sparta**: Erdmann – Masterlerz (85. Lang), Toktumur, Konrad (82. Cicek), Liczbanski – Dujkovic, De Almeida (67. Günydin), Karupovic, – Al-Areed (56. Braun), Saberdest (85. Ndjock), Hänsch.

**Tore:** 0:1 Hänsch (86.), 1:1 Herzog (90.+5).

Das gibt's auch nicht alle Tage: Bei beiden Mannschaften hatten die Co-Trainer das Sagen. Merih Yilmaz ersetzte den gelbgesperrten Umut Binici bei Türkspor, Andre Lorenz übernahm für Dragan Kostic, der am Wochenende zuvor als "Aushilfstrainer" der Sparta-Reserve mit "Rot" vom Platz geflogen war. Türkspor bot eine gute erste Halbzeit, danach war die Partie ausgeglichen. "Ich bin zufrieden. Das Unentschieden ist okay", sagte Binici, der wie Kostic auf der Gegengrade das Spiel verfolgte. Mit der allerletzten Aktion gelang dem Gastgeber nach einem langen Freistoß aus der eigenen Hälfte der glückliche Ausgleich "Türkspor hatte keinen zwingenden Torschuss im gesamten Spiel", sagte Spartas Kostic. Bei Türkspor debütierte der in der Winterpause von Makkabi gekommene Timo Brinkmann. FuWo/um





# SWTEC

Sanitär- und Wärmetechnik GmbH

### WIR MACHEN IHR WOHNZIMMER NEIDISCH,

mit Bädern und Heizungen von SWTec, Ihrem Meisterbetrieb für Sanitär- und Wärmetechnik

### **SWTec**

Sanitär- und Wärmetechnik GmbH

Matternstr. 9 10249 Berlin Tel. 030 / 49 85 46 61

24h Notdienst 0177 / 571 77 93

www.swtec.de

# Weitling Apotheke ... stark in Gesundheit

#### ÖFFNUNGSZEITEN

Montag - Freitag 8.00 - 19.00 Uhr Samstag 8.00 - 13.00 Uhr Weitlingstraße 58 · 10317 Berlin Telefon 0 30. 52 27 97 30 www.weitling-apotheke.de

### 1. Herren

### SV Sparta Lichtenberg – BSV Al-Dersimspor 3:2 (1:1)

Sparta: Hahn – Toktumur (72. Polster), Konrad, De Almeida – Mastalerz, Dujkovic, Cicek (72. Ndjock) – Karupovic (90.+1 Al Areed), Rehbein (76. Lang), Hänsch – Saberdest (72. Günaydin).

**Tore:** 1:0 Dujkovic (19.), 1:1 Baba (34.), 1:2 Aktürk (48.), 2:1 Hänsch (51.), 3:2 Lang (80.).



Eroberte durch den 3:2-Sieg über Al-Dersimspor mit Sparta Lichtenberg die Tabellenspitze zurück: Ömur Toktumur.

Archivoto: Skrzipek

Hoch her ging es in der Fischerstraße zwischen dem neuen Spitzenreiter Sparta Lichtenberg und BSV Al-Dersimspor aus dem Mittelfeld der Berlin-Liga-Tabelle. Dem 3:2 Heimsieg für Sparta ging gegen leidenschaftlich spielende Kreuzberger ein hartes Stück Arbeit voraus. Das bessere Ende für die Gastgeber war aber insgesamt gerecht.

Nach kurzem Abtasten war die Marschroute für den Rest des Spiels klar: Spielerisch versiertere Lichtenberger suchten die Lücke durch die defensiv gut aufgestellten Mannschaftsteile von Al-Dersimspor, die wiederum mit Kontern Nadelstiche setzen wollten. Die Führung für Sparta durch den schussstarken Dujkovic aus 23 Metern mutete aber wie ein Geschenk des Kreuzberger Keepers an, der den Ball durch die Hände gleiten ließ (19.). Nicht viel besser agierte der Torhüter von Sparta, als er beim stramm getretenen Freistoß von Merdan Baba aus 18 Metern die Torwartecke nicht abdeckte und so seine Mannschaft den 1:1 Ausgleich hinnehmen musste (34.).

Die zweite Hälfte begann mit einem Paukenschlag: Es gab schon wieder einen Freistoß für die Gäste aus aussichtsreicher Position und Mittelfeld-Akteur Metin Aktürk nahm aus 25 Metern Maß und hämmerte den Ball präzise in den Giebel zur 2:1 Führung für die Kreuzberger (48.). "Regelmäßiges Freistoß-Training zahlt sich irgendwann aus", begründete Al-Dersim-Coach Kai Brandt die exzellente Ausbeute nach Standards. Lange sollte der Vorsprung nicht halten, denn Daniel Hänsch machte nach einem Konter und einer Hereingabe von Yannick Mastalerz von rechts aus kurzer Distanz kurzen Prozess und versenkte den Ball zum 2:2 Ausgleich ins Netz. In der Folge roch es stark nach einem Unentschieden, aber die spielerisch bessere Mannschaft schaffte durch Einwechselspieler Joshua Lang, der im Strafraum richtig stand und schnell reagierte, mit einem Schuss ins rechte Eck den 3:2 Siegtreffer (81.).

"Wir haben zwar guten Fußball, allerdings bis zum Schlusspfiff nicht ruhig gespielt", kritisierte der mäßig zufriedene Sparta-Coach Dragan Kostic die fehlende Kaltschnäuzigkeit seiner Mannschaft. Sein Gegenüber hätte gerne etwas Zählbares mitgenommen: "Die Jungs haben leidenschaftlich gekämpftdas hätte durchaus belohnt werden können", ärgerte sich Dersim-Coach Brand.



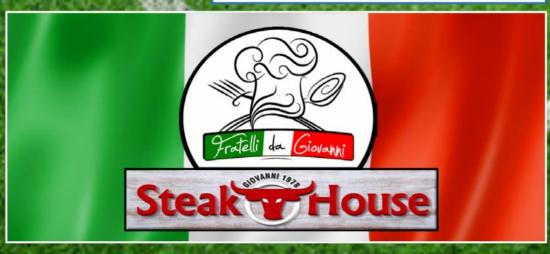
### Förderverein

zur Unterstützung der Abteilung Fußball des SV Sparta Lichtenberg 1911 Berlin e.V.





Goldschmiedemeister Uhrmachermeister Weitlingstraße 57 • 10317 Berlin Telefon 030 / 5 29 38 55 • Fax 030 / 52 69 54 88 juwelier-heinen@gmx.de www.juwelier-heinen.de



Helga u. Gerhard Bratz, Anita u. Werner Natalis, Brigitte Thiele, Waltraut u. Gerhard Schenk, Eberhard Trzesinski, Rosmarie Wolff, Heinz Knorr, Heinz Orlowski, Silke Andersen, Leona Natalis, Bettina Loest, Thomas Henning, Lothar Walter, Ralph Pech, Karlheinz Ueckert, Dietmar König, Joachim Kossahn, Paul Trieloff, Kay Lejcko.

### 1. Herren

### SC Charlottenburg - SV Sparta Lichtenberg

1:2 (0:1)

**Sparta**: Hahn – Ndjock, Toktumur, Konrad, Liczbanski – Dujkovic – Karupovic (89. Polster), Rehbein – Lang (78. Saberdest), Günaydin, Hänsch (62. De Almeida).

**Tore:** 0:1 Dujkovic (12.), 0:2 Saberdest (81.), 1:2 Krüger (90.+3).

Rote Karte: Rehbein (39.).



Bild mit Seltenheitswert: Sparta Lichtenberg (am Ball Daniel Hänsch) hatte im Mommsenstadion kaum einmal den nötigen Platz, gefährliche Angriffe zu initiieren. Der SC Charlottenburg (l. Robin Kersten) unterlag dennoch mit 1:2.

Es war eine strategisch geprägte Partie, die vom Spitzenreiter Sparta Lichtenberg über weite Strecken kontrolliert wurde. Ein interessantes Spiel, das war aber eher Fußballschach – eben nicht so spektakulär mit einer sehr überschaubaren Anzahl an prickelnden Torszenen.

Mit hohem Pressing ließ Sparta die Charlottenburger zunächst gar nicht zur Entfaltung kommen. Bereits in der 12. Minute streichelte der überragende Milos Dujkovic mit einem Freistoß das Spielgerät mit viel Effet über die Mauer hinweg hinein in die kurze Ecke. Sparta wollte nachlegen, doch der

vom Linksaußen Daniel Hänsch initiierte Angriff kam nicht richtig zum Abschluss (14.). Der Schuss des starken Mannes auf der rechten Außenbahn, Gojko Karupovic, wurde von der aufmerksamen SCC-Abwehr geblockt (17.). Die Szenerie beruhigte sich allmählich, nach dem Platzverweis von Lukas Rehbein wurde es dann ein neues Spiel – doch bis zur Pause war nicht zu merken, dass Sparta einen Mann weniger auf dem Platz hatte.



Die Tabellenführung verteidigt: Sparta Lichtenberg (am Ball Hakan Günaydin) behauptete sich beim SC Charlottenburg (l. Kian Niroomand) mit 2:1und bleibt vorn. Foto: Sauer

Nach dem Seitenwechsel hatten die Charlottenburger ein optisches Übergewicht, doch die zwingenden Torchancen blieben zunächst aus. Die Gäste lauerten dagegen auf Konter, sie wollten die vorzeitige Entscheidung. So musste dann SCC-Keeper Luca Sammartano Kopf und Kragen riskieren, um im Herauslaufen vor dem heranstürmenden Karupovic zu klären ((64.). In der Schlussphase warfen die Charlottenburger alles nach vorn, sie wollten den Ausgleich erzwingen – doch die Bogenlampe des eingewechselten Abdoul Conte flog knapp am langen Pfosten vorbei (80.). Im direkten Gegenzug hatte dann Mittelstürmer Hakan Günaydin den eingewechselten Omid Saberdest klasse freigespielt, der zum 2:0 traf. Doch die Hausherren gaben nicht auf, kämpften unverdrossen weiter. Der Gegentreffer – Kopfball

von Julius Krüger nach Ecke des eingewechselten Jannis Steinert – fiel dann zu spät, um noch etwas bewirken zu können.

FuWo/Michael Sauer





### BSV Al-Dersimspor – SV Sparta Lichtenberg 3:1 (1:1)

**Sparta:** Hahn – Konrad, Liczbanski, Maserlerz (Ndjock) – Toktumur, Dujkovic – Hänsch, Karupovic, Polster (Saberdest) – Günaydi.

**Tore:** 0:1 Lang (35.), 1:1 Madsack (39.), 2:1 Madsack (65.), 3:1 Okitapenge (90.).

Der SV Sparta Lichtenberg musste sich am Mittwochabend trotz 1:0 Führung dem BSV Al-Dersimspor geschlagen geben. Im Käfig am Anhalter Bahnhof hatte Joshua Lang die Gäste nach einer halben Stunde in Führung gebracht. Doch der Gastgeber kam zurück, glich noch vor dem Seitenwechsel durch Marcel Madsack aus, Auch aus der Kabine kam die Mannschaft von Trainer Kai Brandt besser und drehte die Partie durch den zweiten Treffer des Winter-Neuzugang. endgültige Entscheidung Die erzielte Hayngo Okitapenge in der letzten regulären Spielminute. Sparta Lichtenberg musste damit den nächsten Rückschlag im Meisterschaftsrennen hinnehmen. Trotzdem bleibt das Team von Dragan Kostic Spitzenreiter. FuPa/mp







# REFEWSERVICE



#### K.Hoffmann & F.Wartenberg GbR

		N.Honmann & F.	Waiteliberg G	DIX			
PL.		Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	0	SV Sparta	23	16-2-5	64:31	33	50
2.	3	Makkabi	21	14-7-0	52:21	31	49
3.		FüchseBerlin	21	15-2-4	45:19	26	47
4.	FSC	Frohnauer SC	22	13-5-4	51:25	26	44
5.		Empor Berlin	21	14-1-6	48:18	30	43
6.		Berliner SC	20	12-4-4	46:29	17	40
7.		SD Croatia	21	11-4-6	40:27	13	37
8.	O	Al-Dersim	22	10-2-10	34:40	-6	32
9.		Wilmersdorf	21	8-4-9	43:34	9	28
10.	<b>%</b>	Span.Kickers	22	7-7-8	34:43	-9	28
11.		TSV Rudow	20	9-0-11	40:33	7	27
12.	0	Marienfelde	21	7-3-11	27:37	-10	24
13.	<b>6</b>	Türkiyemspor	22	6-4-12	35:45	-10	22
14.	0	Hilalspor	20	6-3-11	37:46	-9	21
15.	Total Committee	Bln Türkspor	19	5-6-8	28:42	-14	21
16.	C	SC Charlott.	20	4-8-8	31:39	-8	20
17.	0	Brandenburg	20	4-2-14	27:66	-39	14
18.	(1)	Fo. Biesdorf	21	2-3-16	18:57	-39	9
19.	*	Novi Pazar	21	1-3-17	13:61	-48	6

metall-Design

# KPAUL



- Sanitäre Installation
- Gasheizung
- Rohr- und Kanalreinigung

# Beringer

Schlieperstraße 35 Tel. (030) 4 3 13507 Berlin Fax (030) 4 3

Info@Beringer-GmbH.de

# 111 Jahre Sparta Lichtenberg e.V. Arbeitersportgeschichte im Kiez



Sonderausstellung Museum Lichtenberg im Stadthaus Eröffnung: 01.07.2022 02.07.-27.11.2022





Museum Lichtenberg im Stadthaus Türrschmidtstraße 24 10317 Berlin museum-lichtenberg.de

### Weitere Ergebnisse

### 1. Frauen

Friedrichshagener SV – Lichtenberg 47 (Sparta)

0:1(0:1)



Der SV Lichtenberg sendet ein Lebenszeichen im Abstiegskampf und zieht nach diesem Auswärtssieg an Friedrichshagen vorbei. Philia Hennings Blitztor stellte dabei die Weichen in einer indgesamt sehr zerfahrenden Partie, die Mitte der ersten Hälfte durch eine nackenverletzung der Lichtenberger Anne Doss über 20 Minuten unterbrochen war. Gute Besserung.

### 2. Herren

SV Sparta Lichtenberg - Hertha BSC III 4:0 (0:0)

Tore: 1:0 Marinkovic (59.), 2:0 Grün (79.), 3:0 van der Zee (82.), 4:0 Dakhil (88.).

Nachdem sich beide Teams im ersten Durchgang neutralisiert hatten, brachen nach Wiederanpfiff alle Dämme. "Das 1:0 war der Dosenöffner, danach ging es für uns nur nach vorn", freute sich Guido Seifert, der die Reserve-Elf des Berlin-Ligisten trainiert. Hertha gab sich ein Stück weit auf, das nun auftrumpfende Lichtenberg hatte noch weitere gute Möglichkeiten – lediglich der Pfosten stand zweimal im Weg. FuWo/Julian Städing

### VfB Friedrichshain - SV Sparta Lichtenberg 3:0 (0:0)

Nach zuletzt vier Niederlagen hintereinander feierte der VfB einen Befreiungsschlag im "Heimspiel" an der Siegfriedstraße. "Endlich haben wir uns mal wieder belohnt", jubelte Friedrichshain-Trainer Axel Klaucke. Mit schön herausgespielten Toren münzte sein Team die drückende Überlegenheit in Zählbares um.

### 3. Herren

ASV Berlin III - SV Sparta Lichtenberg	3:2 (1:1)
Berliner SC III - SV Sparta Lichtenberg	3:0 (2:0)
SV Sparta Lichtenberg – FSV Hansa 07 III	8:0 (2:0)



### Vorankündigung Sparta Fibel

Liebe Spartanerinnen, liebe Spartaner, so sieht unsere neue Chronik aus. Zurzeit wird noch fleißig geschrieben. Ab 1. Juni sollte die Fibel erhältlich sein. G.



https://www.amazon.de/dp/3730818708/ref=sr\_1\_18? mk\_de\_DE=%C3%85M%C3%85%C5%BD%C3%95%C3%91&crid=2UI1F4EV1P2T3&keywor\_ds=marco+bertram&qid=1645251990&s=books&sprefix=marco+bertram,str\_ipbooks,107&sr=1-18



# Achilles GmbH STAHLBAUTECHNIK



## Nachwuchsabteilung



<u>A-Junioren</u>	
SV Sparta Lichtenberg – Grün Weiss Ahrensfelde	1:2 (1:2)
TSV Mariendorf - SV Sparta Lichtenberg	6:1 (2:1)
FV Rot-Weiß Hellersdorf - SV Sparta Lichtenberg	4:1 (2:1)
B-Junioren SV Sparta Lichtenberg – SG Stern Kaulsdorf	5:2
1. C-Junioren SV Sparta Lichtenberg – BSV GW Neukölln	0:5 (0:2)
<ul><li><u>2. D-Junioren</u></li><li>SV Sparta Lichtenberg – SV Askania Coepenick</li></ul>	0:0
3. D-Junioren Berolina Mitte III - SV Sparta Lichtenberg	4:1 (1:1)
4. D-Junioren SV Sparta Lichtenberg – SV Bau Union II	6:7 (2:2)

RW 90 Hellersdorf IV - SV Sparta Lichtenberg	2:7 (2:5)
1. E-Junioren SV Sparta Lichtenberg – VfB Concordia Britz	2:6 (1:2)
<ul><li>2. E-Junioren</li><li>SV Sparta Lichtenberg - SC Berliner Amateure II K.</li></ul>	12:3
3. E-Junioren SV Sparta Lichtenberg – Oranje Berlin V	7:2





# Die 3 E Junioren von Sparta Lichtenberg hatten am 01. März 2022 ein Teamförderungstraining.

#### TEAM-UP

Unter dem Motto - Lernen was uns verbindet - habe ich mit meiner Mannschaft, der 3E Junioren Sparta Lichtenberg, ein 3 stündiges Wertetraining durchgeführt.

Ziel dieses Team Up Training war es neben dem sportlichen Können meiner Jungs auch herauszufiltern wie gemeinsame Werte und soziale Kompetenzen sichtbar gemacht werden können, aber auch verstärkt werden können. Im Mittelpunkt stand heute ein Stück weit Selbstreflexion, dazu haben die jungen Kicker von sich ein Foto erstellt und gemeinsam diese Fotos reflektiert.

Meine jungen Fußballer haben vorab von mir eine Liste mit 20 Werten(wie Fairness, Toleranz, Vertrauen, Leistungsbereitschaft u. dergleichen mehr erhalten und sollten sich aus dieser Liste 3 für sie signifikante Werte herausnehmen und ihre Wahl begründen. Das Ergebnis war nicht nur erstaunlich, es war interessant zugleich zusehen wie sie sich selbst sehen und wie wichtig diese Werte für sie ganz persönlich auch sind. Allein zu sehen wie stark die Auseinandersetzung mit dem Thema an sich war, ist bemerkenswert.

Über einige praktische wertebildende Übungen habe ich für die Jungs Anregungen geschaffen sich mit ihren eigenen Werten und ihrer Vorbildrolle auseinanderzusetzen, sie aber auch gefordert sich Gedanken im Team zu machen um die praktischen Aufgaben gemeinsam zu lösen. Werte sollten in einer Mannschaft gelebt werden, Werte tragen dazu bei das Vertrauen zwischen den Kindern/Jugendlichen weiter auszubauen, Respekt und Verantwortungsübernahme zu fördern, den Teamgeist und den Zusammenhalt zu stärken!

Teambuilding ist aber auch Konfliktlösung, auch das ist immer wieder mal ein Thema, sind Fragen, wie fördere ich das Vertrauen und die Zusammenarbeit unter den Spielern, wie unterstütze ich respektvolles und faires Verhalten, sehr wichtig, wie gelingt eine gute Kommunikation untereinander?

Nicht alle Fragen konnte ich heute mit meiner Mannschaft in der Kürze der Zeit klären, Teambildung ist ein stetiger Prozess an dem sowohl meine jungen Kicker aber auch ich selbst tagtäglich Beteiligter bin, bei meiner 3E Junioren kann ich sehr sicher sein, das für -Jeden- viele dieser Werte sehr wichtig sind.

Andreas Loebart, Trainer 3 E Junioren Sparta



### Abteilung Fußball

Abteilungsvorstand

Marco Gross <u>marco.gross@sv-sparta.de</u>

1. Stellvertreter

Mathias Geyer <u>mathias.geyer@sv-sparta.de</u>

2. Stellvertreter/Beitragswesen

Olaf Prinzhausen@sv-sparta.de

Kassenwartin

Babette Skorupan@sv-sparta.de

Jugendleiter/Pass u. Meldewesen

Ingo Fermann <u>fermann@sv-sparta.de</u>

Stellvertreterin

Steffi Nerlinger steffi.nerlinger@sv-sparta.de

Kassenwartin

Solveig Pawlik solveig.pawlik@sv-sparta.de

Schiedsrichterobmann

Werner Natalis werner.natalis@gmail.com

Erwachsenenbereich

Pass u. Meldewesen, Spielbetrieb

Thomas Bischof thomas.bischof@sv-sparta.de

Postanschrift: SV Sparta Lichtenberg e.V. Abteilung Fußball

Postfach 350151 10210 Berlin

Kontakt: info@sv-sparta.de

Sportplätze 10317 Berlin, Hauffstraße 13 Tel. 030 5594021

10317 Berlin, Fischerstraße 15

Bankverbindung: Berliner Sparkasse

Erwachsenenbereich IBAN DE76 1005 0000 2213 1109 16
Nachwuchsbereich IBAN DE68 1005 0000 2213 1111 57

Registereintrag: Amtsgericht Charlottenburg

Registernummer: VR12299Nz

Herausgeber:

SV Sparta Lichtenberg 1911 e.V.

Saison 2021/2022

Homepage: <u>www.sv-sparta.de</u>

### Nach dem Spiel ist vor dem Spiel

### Sonntag 20.03.22-14:30 Uhr-Fischerstraße









### Haftungshinweise

Die Inhalte unseres Stadionheftes wurden mit großer Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit u. Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen.

Alle Angebote sind freibleibend u. unverbindlich. Der Autor behält sich ausdrücklich vor Teile u. Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

Wir übernehmen keinerlei Gewähr für Vollständigkeit u. Richtigkeit.